

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic
grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 27 (1967-1968)

Heft: 3

Rubrik: Kurse und Weiterbildung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kurse und Weiterbildung

Klassenziele im Turn- und Sportunterricht

In unsern Weiterbildungskursen wird immer wieder betont, wie wichtig es sei, einen systematischen und zielgerichteten Turnunterricht zu erteilen. Diese Forderung ist für uns Lehrer sicher nichts Neues, denn in den übrigen Fächern arbeiten wir ja ebenfalls auf Klassenziele hin. Das sind aber Ziele, die durch unsere Lehrmittel festgelegt sind.

Im Turnunterricht aber müssen diese Ziele in den Turnschulen (Band II und III), die ja nach Altersstufen und nicht nach Schuljahren gegliedert sind, herausgesucht werden. Das Turninspektorat des Kantons Basel-Stadt hat nun in einem kleinen Büchlein aus der Stoffülle unserer Turnschulen Klassenziele für das 1. bis 4. Schuljahr zusammengestellt. Diese Klassenziele beziehen sich auf die Bewegungs- und Haltungsschulung, Leistungsschulung (leichtathletische Übungen, Turnen an Geräten), Bodenturnen, Spielen und Tanzen, Schwimmen, Eislaufen und Geländeturnen.

Dieses kleine Büchlein, das sicher mithelfen wird, die Vorbereitungsarbeit zu erleichtern, kann beim Kantonalen Lehrmittelverlag in Chur zum Preise von Fr. 1.- bezogen werden. St. B.

Ausbildung der Berufsberater

Auf Einladung des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit fand unter der Leitung von Vizedirektor Dr. B. Zanetti kürzlich eine Konferenz der Vorsteher der für die Berufsberatung zuständigen kantonalen Departemente der deutschen Schweiz statt. Im Anschluß an Referate von Ständerat Dr. F. Stucki, Präsident des Schweiz. Verbandes für Berufsberatung, über die wachsende Bedeutung der Berufsberatung, und Dr. H. Schmid, Präsident der Fachkommission für Aus- und Weiterbildung, Dokumentation und Forschung dieses Verbandes, über die zukünftige Ausbildung der Berufsberater, erfolgte eine rege benützte Aussprache über die Berufsberater-Ausbildung und deren Finanzierung. Es war unbestritten, daß eine Verbesserung der Ausbildung dringend notwendig ist, wenn der Berufsberater seine immer anspruchsvoller werdende Aufgabe sachkundig erfüllen soll. Sowohl der im Frühjahr 1968 beginnende Sonderkurs wie auch die geplante Vollausbildung fanden grundsätzlich Zustimmung.

Skikurse des Schweizerischen Turnlehrervereins

für Leiter von Schulskilagern und Skitouren

Nr. 31: 1.-5. April 1968 auf dem Großen St. Bernhard

Nr. 32: 16.-20. April 1968 in Bivio GR.

Bemerkungen: Die Kurse sind bestimmt für Lehrkräfte an staatlichen und staatlich anerkannten Schulen. Kandidaten des Turnlehrerdiploms, des Sekundar-, Bezirks- und Realpatentes, sowie Hauswirtschafts- und Arbeitslehrerinnen, sofern sie Skilager oder Schüler-skitouren leiten, können ebenfalls in die Kurse aufgenommen werden, falls genügend Platz vorhanden ist (Verfügung Schulturnkurse 11. Mai 1965, Art. 7b).

Gute körperliche Leistungsfähigkeit und durchschnittliches skitechnisches Können sind unerläßlich.

Entschädigungen: Ein Beitrag zur teilweisen Deckung der Pensionskosten und Reise kürzeste Strecke Schulort-Kursort.

Anmeldungen: Lehrpersonen, die an einem der Kurse teilnehmen möchten, verlangen ein Anmeldeformular beim Präsidenten ihres Kantonalverbandes, Lehrer Valentin Buchli, Krähenweg 1, 7000 Chur.

Das vollständig ausgefüllte Formular ist bis spätestens am 1. März 1968 zu senden an: Kurt Rüdüsühli, 3632 Thun-Allmendingen, Selibühlweg 19. Unvollständige oder verspätete Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.

Der Präsident der TK/STLV: M. Reinmann

Wanderleiterkurs im Tessin

In der Jugendherberge Crocifisso bei Lugano wird vom 6.–11. April nächsthin ein Wanderleiterkurs durchgeführt. Wanderfreunde (beiderlei Geschlechts), die in der Jugend- und Gruppenarbeit tätig sind, wird dabei eine Einführung in die vielseitige Materie der Organisation von Wanderungen und Jugendlagern geboten. Die Vorträge eines bewährten Teams von Fachreferenten werden mit halbtägigen Exkursionen und einer Tageswanderung sinnvoll ergänzt. Soweit Platz vorhanden, können auch weitere Interessenten aufgenommen werden. Auskünfte und Programme durch den Schweiz. Bund für Jugendherbergen, Postfach 747, 8022 Zürich (Telefon 051 32 84 67).

Pro Juventute-Freizeitdienst-Kurse 1968

- 16./17. März *Filmweekend* der Schweiz. Arbeitsgemeinschaft Jugend und Film. Visionierung von Spiel- und Kurzfilmen für die Filmschulung.
Auskunft durch das Sekretariat der AJF, Postfach, 8022 Zürich.
- 22.–24. März *Arbeitslager-Leiterkurs der Aktion 7*.
Auskunft: Sekretariat Aktion 7, Postfach, 8022 Zürich.
- 1.–6. April *Spielwoche* des Pro Juventute-Freizeitdienstes im Volksbildungsheim Herzberg, Asp. Theater und Bewegung, Improvisationen, Körperübungen, Bühnenakrobatik usw.
Auskunft und Anmeldung beim Freizeitdienst Pro Juventute, 8022 Zürich.
- 6.–11. April *Wanderleiterkurs* in Crocifisso bei Lugano.
Programm und Anmeldung: Schweiz Bund für Jugendherbergen, Seefeldstr. 8, 8022 Zürich.
- 15.–20. April *Kasper-Kurs* mit Therese Keller und Renate Amstutz im Volksbildungsheim Herzberg, Asp. Auskunft und Anmeldung daselbst.
- 16.–20. April *Meier 12*, Detektiv- und Wanderspiel für Schülergruppen.
Auskunft: Pro Juventute, Freizeitanlagen, 8022 Zürich.
- 27./28. April *Frühlingssingen, Musizieren, Tanzen* im Volksbildungsheim Herzberg.
Asp. Auskunft und Anmeldung daselbst.
- im Mai *Filmkurs für Jugendleiter*.
Auskunft: Sekretariat der AJF, 8022 Zürich
- 22./23. Juni *Tanzwochenende* für Fortgeschrittene im Volksbildungsheim Herzberg.
Asp. Auskunft daselbst.
- 28.–30. Juni *Kurs für Kleintheater und Puppenspiel* mit F. Woudenberg im Volksbildungsheim Herzberg, Asp.
Auskunft und Anmeldung beim Freizeitdienst Pro Juventute, 8022 Zürich.
- 8.–13. Juli *Werkwoche* des Pro Juventute Freizeitdienstes auf dem Herzberg. Verschiedene Werkgruppen.
Programm und Anmeldung: Pro Juventute, Freizeitdienst, 8022 Zürich.
- Herbst *Film-Arbeitstagung* für Lehrer und Generalversammlung der Schweiz. Arbeitsgemeinschaft Jugend und Film.
Auskunft: Sekretariat AJF, 8022 Zürich.
- 16.–21. Sept. *Freizeit in Kinder- und Jugendheimen*. Kurswoche für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus Kinder- und Jugendheimen.
Auskunft und Anmeldung: Pro Juventute, Freizeitdienst, 8022 Zürich.
- 7.–12. Okt. *Wanderleiterkurs* in Bémont, Jura.
Programm und Anmeldung: Schweiz. Bund für Jugendherbergen, Seefeldstr. 8, 8022 Zürich.
- im Oktober *Musische Woche* im Ferienheim Rotschuo, Gersau.
Auskunft: Toni Portmann, Ferienheim Rotschuo.
- 2./3. Nov. *2. Lenzburg-Treffen der Jugendverbände*.
Auskunft durch die Schweiz. Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände, 8022 Zürich.